

Schrobenhausener Rennradler unterwegs in der Hallertau

Schrobenhausen (ose): Oft ist es zu kalt, nicht selten zu naß, am vergangenen Samstag war's dann zur Abwechslung aber mal eindeutig zu heiß zum Radeln. Eigentlich. Denn trotz der extremen Temperaturen haben sich pünktlich um 13.15 Uhr 16 Radsportler vom Radsportverein Schrobenhausen am üblichen Treffpunkt - dem Verkehrsgarten an der Georg Leinfelder Straße - eingefunden um mit den Tourenguides Hans Bichler und Stanislaus Gamperl eine weitere geführte Rennradtour, die bereits siebte in dieser Sommersaison, anzugehen. Die Quecksilbersäule war bereits beim Start auf 36 Grad im Schatten geklettert. Tendenz immer noch steigend. Ein ausreichender Getränkevorrat musste da natürlich gebunkert sein.

Ziel war das Hallertauer Hofenland. Eine seit Jahren feste Größe im Tourenkalender des RSV, jedoch immer wieder mit variierender Streckenführung. Heuer standen 80 Kilometer und rund 500 Höhenmeter und auf dem Programmzettel.

Zunächst wurde das Paartal abwärts Reichertshofen angesteuert. Über Langenbruck und St. Kastulus ging es weiter über Fahlenbach nach Wolnzach. Das dort angesiedelte Deutsche Hopfenmuseum ebenso wie auch das gerade am Laufen befindliche Volksfest - kühle Maßßen hätte es dort zur Genüge gegeben - links liegen lassend wurde Kurs Richtung Au genommen. Unmittelbar am Ortsausgang des noch immer vom Hopfenanbau und dessen Handel geprägten Marktfleckens Wolnzach die erste nennenswerte Bergprüfung mit 12 prozentiger Steigung über gut einen Kilometer. Auch diese Hürde natürlich gemeistert bevor es auf verkehrsarmen Nebenstraßen, wie könnte man ansonsten zum Beispiel in einen Ort Namens "Holzjackl" kommen, über Geroldsbach und Geisenhausen nach Lindach. Im schattigen Biergarten der dortigen Dorfwirtschaft gab es die längst redlich verdiente Abkühlung. Frisch gestärkt konnte danach locker das letzte Teilstück über Hohenwart und Mahlberg in den Heimathafen Schrobenhausen in Angriff genommen werden.

Wieder einmal eine gelungene (heiße) Ausfahrt, keine Pannen oder Stürze und verdurstet ist auch keiner.

So geht's weiter beim Radsportverein Schrobenhausen

Gemeinsame Ausfahrten jeden Samstag 13.15 Uhr sowie Sonn- und Feiertags 9.00 Uhr jeweils ab Verkehrsgarten. Dauer jeweils ca. drei Stunden. Mitfahren kann jede/r. Es besteht Helmpflicht.

Vom 13.08. bis 16.08.2014 "Mehrtagesfahrt zum Bodensee".

Die nächste geführte Rennradausfahrt gibt's erst am 03. September. Dann geht's zum Weißwurstfrühstück nach Baidlkirch.

Bildtextvorschlag:

Trotz Rekordhitze haben am vergangenen Samstag die Radsportler des RSV- Schrobenhausen ihre siebte geführte Rennradtour der laufenden Sommersaison absolviert. Ziel war das "Hopfenland", das Hügelland der südwestlichen Hallertau.